

1,- DM

Rot-Weiss EXPRESS

1995/96



Los-Nummer:
111

Freitag, 23. Februar 1996, 19.30 Uhr
EVR – EC Bad Reichenhall



STADIONZEITUNG DES EV REGENSBURG

Wunschziel nicht erreicht!

Die zwei Jahre meiner Amtsperiode als Schatzmeister der Eishockeyabteilung sind wie im Flug vergangen. Mein erklärtes Ziel, dazu beizutragen, den Verein auf wirtschaftlich gesunde Basis zu stellen, ist uns im wesentlichen und in weiten Teilen gelungen. Wie schon bei meiner letzten Darstellung am 5.11.95 erwähnt, herrschte bei der Übernahme vor zwei Jahren ein richtiges Finanzchaos. Das hat nicht nur die Eishockeyabteilung betroffen, sondern auch den Hauptverein. Bis heute hat uns das Gespenst "Altlasten" nicht verlassen. Im Januar dieses Jahres hatten wir die Lohnsteuerprüfung für die Jahre 1993 bis Juni 1995. Aus dem Jahr '93, also vor unserer Zeit, kommt noch eine Steuernachzahlung von über DM 25.000,- auf uns zu. Die mitgeprüfte Saison unserer Amtszeit war ohne Beanstandung, also keine Nachzahlung. Demzufolge ist der Schuldenberg der "Altlasten" auf über DM 250.000,- angewachsen. Dieser Berg ist bis heute um ca. DM 150.000,- abgebaut worden. Eine Endabrechnung mit genauen Restschulden kann ich jedoch erst bei unserer Jahreshauptversammlung Mitte April, wenn alle Einnahmen und Ausgaben genau bekannt sind, machen.

Bei der Übernahme im April '94 hatte der EVR bereits seit Dezember 1993 keine Gemeinnützigkeit mehr. Durch kurzfristige Abdeckung der Schulden mit Krediten des damaligen Wirtschaftsbeirates haben wir diese dann umgehend erhalten. Nachdem das Finanzamt die Gemeinnützigkeit im Dezember '95 nicht verlängern wollte, habe ich vom Hauptverein die Bilanzen der Jahre '92 und '93 angefordert. Bei der Überprüfung dieser Unterlagen stellten mein Stellvertreter Herr Johann Plank und ich schnell fest, daß hier gravierende Fehler waren.



Inzwischen sind auch diese ausgeräumt und die Gemeinnützigkeit wieder da.

Diese Hiobsbotschaften gehören ab sofort der Vergangenheit an. Unser ursprüngliches Ziel, den Verein in zwei Jahren schuldenfrei zu machen, wäre sicher eingetreten, wären die "Altlasten" bei den damals DM 138.000,- geblieben.

Aus verschiedenen Gründen ist es mir leider nicht mehr möglich, für weitere zwei Jahre dem Verein als Schatzmeister zur Verfügung zu stehen. Selbstverständlich bin ich auch in Zukunft für den EVR da. Wird der Verein weiterhin nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten geführt, die Grundlagen sind von uns aus dahingehend erarbeitet, so sehe ich die Zukunft für den Verein nur positiv.

Josef Dirmeier
Schatzmeister, Eishockeyabteilung

1995/96 – AUFSTIEGSRUNDE – 1995/96

Alle Termine und Ergebnisse der Qualifikationsrunde auf einen Blick

Saison 1995/96	EVR	Rei- chen- hall	Crim- mit- schau	TuS Gerets- ried	ERC Ingol- stadt	TEV Mies- bach	EV Pron- ten	Ulm/ Neu- Ulm
EV Regensburg		23.02.	16.02.	04.02.	03.03.	21.01.	09.02.	26.01.
		-	4:7	2:6	-	9:5	6:1	7:5
EHC Bad Reichenhall	02.02.		09.02.	21.01.	16.02.	25.02.	26.01.	03.03.
	7:5		4:6	4:8	3:7	-	5:3	-
ETC Crimmitschau	19.01.	01.03.		11.02.	25.02.	28.01.	18.02.	02.02.
	8:1	-		4:4	-	4:3	6:2	7:2
TuS Geretsried	25.02.	18.02.	26.01.		09.02.	02.02.	03.03.	19.01.
	-	4:2	2:2		7:3	3:0	-	4:3
ERC Ingolstadt	28.01.	19.01.	04.02.	01.03.		11.02.	23.02.	18.02.
	6:1	8:3	3:4	-		10:3	-	6:3
TEV Miesbach	18.02.	04.02.	03.03.	23.02.	26.01.		19.01.	09.02.
	3:9	6:3	-	-	4:3		3:1	3:3
EV Pfronten	01.03.	11.02.	21.01.	28.01.	02.02.	16.02.		25.02.
	-	5:5	2:5	5:5	2:3	3:4		-
EC Ulm/Neu-Ulm	11.02.	28.01.	23.02.	16.02.	21.01.	01.03.	04.02.	
	9:1	2:3	-	7:3	0:6	-	4:4	

Der Gegner heute: EHC Bad Reichenhall

Underdogs aus Bad Reichenhall wollen dem EVR wieder eins auswischen

Ohne Druck können die heutigen Gäste des EHC Bad Reichenhall hervorragendes Eishockey spielen und ziehen sich in der Qualifikationsrunde bisher achtbar aus der Affäre. Teilweise verwunderlich, denn im Schnitt kann man gerade mal 12, 13 Spieler aufbieten, die dann aber für mindestens 18 Kämpfe. Und seit zwei Wochen muß auch noch auf Stammtorhüter Andreas Donaubaier wegen eines Schlüsselbeinbruchs verzichtet werden.

Schmerzlich war auch die Niederlage des EVR vor drei Wochen in Reichenhall. Mit 5:7 mußten die Mannen von Toni Paulus zum wiederholten Male – in der Vorrunde und auch letzte Saison lautete das Ergebnis 5:7 – die Segel streichen, obwohl man mit dem festen Vorsatz den ersten Auswärtssieg in der Qualifikation mitzunehmen in die Kurstadt gefahren war. Aber genauso wie dem EVR ergeht es den Oberbayern, wenn sie nach Regensburg kommen. Zu erben gab es noch nie etwas, und meistens fielen die Ergebnisse, wie die 5:0-Schlappe aus der Vorrunde beweist, recht deutlich aus. Damals konnte EVR-Goalie Martin Brunner seinen ersten und bisher einzigen Shoot Out in der 2.

Liga feiern. Neben Donaubaier wird auch der Kanadier Dan Schaly nicht mehr auflaufen, da er nach einem nur siebenwöchigen Aufenthalt beim EHC ein Angebot der Star Bulls aus Rosenheim wahrnahm und nun in der DEL auf Torjagd geht. Dagegen ist der anfangs vielkritisiertere Tscheche Libor Herold als Top-Verteidiger mittlerweile eine feste Größe geworden und tritt langsam aus dem fast übermächtigen Schatten seines Landsmannes Jaroslav Hauer heraus, der im Sommer in die 1. Liga Süd zu den Selber Wölfen wechselte.

Ebenfalls top sind die Stürmer Thomas Rumpeltes, Christian Derkits und der Routinier Jarek Wesolowski in der diesjährigen Torschützenliste der Relegation. Achten müssen aber die EVR-Verteidiger auch auf die sehr erfahrenen Klaus Brunner und Bernd Kinzkofer oder auf Haudegen Vladimir Palascak, die jederzeit in der Lage sind, etablierte Mannschaften zu ärgern. Das ist sowie so die absolute Spezialität der kampfstarken Reichenhaller, denn sie werden oft zu Unrecht unterschätzt. Doch nicht ohne Grund erreichte der EHC in der 2. Liga Süd den 8. Platz, und steht auch in der Qualifikation gut da.

Unser nächstes Heimspiel:

Sonntag, 3. März '96, 18.00 Uhr

EVR – ERC Ingolstadt

Elite-Unis sind Aushängeschilder der ECAC

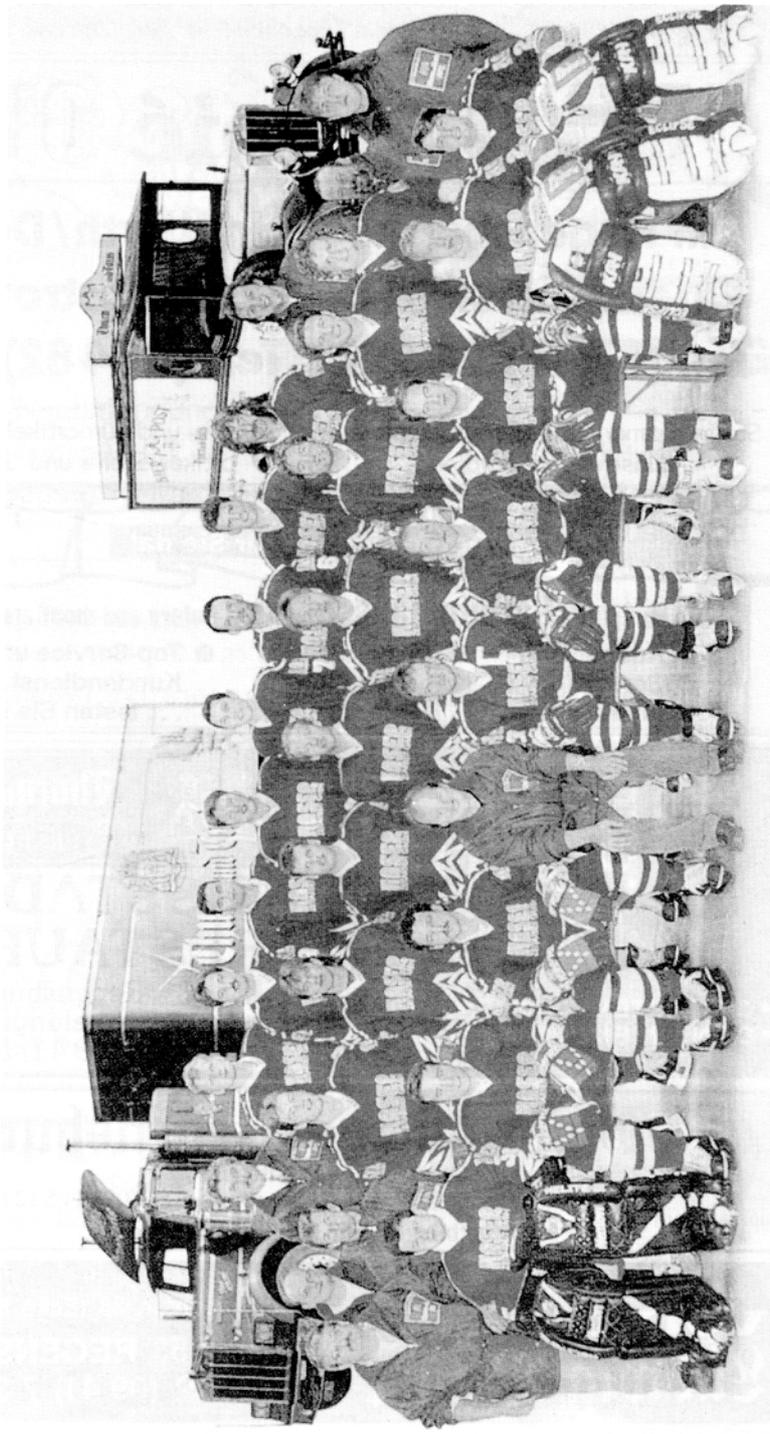
Die "Graue Maus" des US College Hockeys wird die Eastern College Athletic Conference, kurz ECAC, manchmal genannt. Nur fünf Titel konnten Teams aus dieser Liga bisher ergattern, den letzten allerdings ziemlich überraschend 1989 durch die Harvard Crimson. Dafür gehören der Liga drei der bedeutendsten Universitäten der USA an: Harvard, Yale und Princeton und diese Renommierhochschulen legen natürlich größten Wert darauf, daß sich der Beiname "Graue Maus" nur auf ihre Sportteams bezieht. Was wiederum nicht bedeutet, daß die Begeisterung der Studenten für ihre Mannschaft nicht genauso groß wäre, wie andernorts. Im Gegenteil, wenn die alten Rivalen Yale und Harvard gegeneinander antreten, ist jedesmal die Hölle los. Die einzige Uni der

ECAC, die in dieser Spielzeit überregional für Aufsehen sorgt, ist die Uni Vermont. Die Catamounts haben sogar den Sprung unter die Top Ten des College Hockeys geschafft. Nur als neuntbeste Mannschaft eingestuft, überraschen derzeit die St. Lawrence Saints alle Kritiker. Etwas überrascht von der starken Vorstellung der beiden Teams aus Vermont und St. Lawrence zeigen sich die beiden erklärten Favoriten Colgate und Clarkson. Eigentlich hatte man voll und ganz auf ein Duell dieser beiden gewartet. Mit der Spitzengruppe können Harvard und Cornell immer noch mithalten, die restlichen sechs Mannschaften der ECAC haben bereits jetzt den Anschluß an die Spitzengruppe verloren und spielen nunmehr nur noch um die Platzierung.

Quelle: Eishockey NEWS

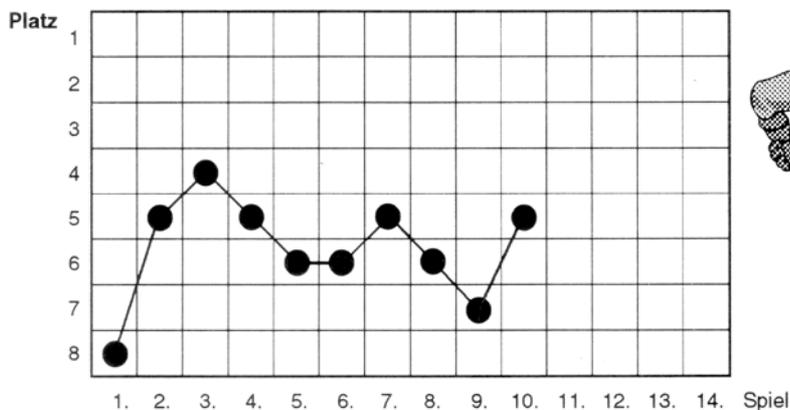
— EVR aktuell —

Das EVR-Team 1995/96 auf einen Blick



AUF UND AB

Tabellenplatz des EVR in der Aufstiegsrunde 1995/96



An diesem und am nächsten Wochenende spielen:

Freitag	ERC Ingolstadt	-	EV Pfronten	__:
23. Feb.	EV Regensburg	-	Bad Reichenhall	__:
1996	TEV Miesbach	-	TuS Geretsried	__:
	EC Ulm/Neu-Ulm	-	ETC Crimmitschau	__:

Sonntag	ETC Crimmitschau	-	ERC Ingolstadt	__:
25. Feb.	TuS Geretsried	-	EV Regensburg	__:
1996	EV Pfronten	-	EC Ulm/Neu-Ulm	__:
	Bad Reichenhall	-	TEV Miesbach	__:

Freitag	ERC Ingolstadt	-	TuS Geretsried	__:
1. März	EV Pfronten	-	EV Regensburg	__:
1996	ETC Crimmitschau	-	Bad Reichenhall	__:
	EC Ulm/Neu-Ulm	-	TEV Miesbach	__:

Sonntag	EV Regensburg	-	ERC Ingolstadt	__:
3. März	TuS Geretsried	-	EV Pfronten	__:
1996	TEV Miesbach	-	ETC Crimmitschau	__:
	Bad Reichenhall	-	EC Ulm/Neu-Ulm	__:



Das traditionelle "Shake-Hands" der Eishockeyspieler nach dem Match sollte auch für die Fans der beiden Mannschaften ein Zeichen für "fair play" sein.

QUALIFIKATIONSRUNDE ZUR 1. LIGA SÜD 1996

Freitag, 23. Februar 1996

Spielbeginn: 19.30 Uhr

EV Regensburg

Torhüter: 20 Martin Brunner
Verteidiger: 5 Thomas Maier
 10 Martin Reichert "A"
 6 Andreas Sebald
 75 Alexander Erndl
Stürmer: 9 Jason Phillips
 11 Mike Martens
 21 Bernd Vorderbrüggen
 27 Frank Hirtreiter
 23 Manfred Hamann
 2 Armin Mühlhofer
 70 Miroslav Pagac
Trainer: Anton Paulus

MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG:

38 Franz Spornraft
 16 Bernd Seyller
 73 Markus Landstorfer
 3 Jörn Seuthe
 77 Tobias Freundorfer
 18 Markus Grünbeck
 28 Stephan Wagner
 96 Georg Glas
 93 Oliver Hecht "C"
 66 Günter Eisenhut
 7 Jürgen Spreitzer
Ärzte: Dr. Eibl / Dr. Graeff



EC Bad Reichenhall

Torhüter: 6 Thorsten Schwarz 21 Hans Garhut
Verteidiger: 28 Peter Thalmeier 20 Peter Egger
 5 Michael Reuther 26 Tobias Derkits
 9 Thomas Bauer 15 Markus Krüger
Stürmer: 30 Libor Herold 29 Hubert Berger
 25 Vladimir Palascak 22 Christian Derkits
 35 Thomas Rumpeltes 12 Klaus Brunner
 16 Bernd Kinzkofer 23 Michael Engelmaier
 19 Jarek Wesolowski 10 Radoslav Krezo
Trainer: Miroslav Prerost

Tore – Vorlagen – Punkte – Strafen

EVR-Statistik 2. Liga Süd 1995/96

Stand: 15.02.96

P o s.	Nr.	Name	Spiele	Tore	Assi 1	Assi 2	Punkte	Strafen	Spieldauer
T	20	Brunner Martin	35	-	-	-	-	2	-
T	38	Franz Spornraft	18	-	-	-	-	2	-
V	6	Andreas Sebald	37	7	12	5	24	76	-
V	5	Thomas Maier	37	8	21	20	49	28	-
V	73	Markus Landstorfer	34	2	1	-	3	22	-
V	75	Alexander Erndl	38	1	2	1	4	20	-
V	3	Jörn Seuthe	38	9	8	8	25	48	-
V	10	Martin Reichert "A"	34	2	3	1	5	16	-
V	16	Bernd Seyller	20	2	6	2	8	48	-
S	9	Jason Phillips	38	46	24	11	81	22	-
S	11	Mike Martens	34	43	32	15	90	54	-
S	21	Bernd Vorderbrüggen	32	11	12	13	36	52	-
S	27	Frank Hirtreiter	32	10	13	10	33	24	1
S	23	Manfred Hamann	19	6	2	3	11	2	-
S	2	Armin Mühlhofer "A"	36	1	1	2	3	8	-
S	96	Georg Glas	31	1	3	1	5	6	-
S	93	Oliver Hecht "C"	36	24	10	5	39	40	-
S	18	Markus Grünbeck	35	6	4	3	13	10	-
S	28	Stephan Wagner	35	-	3	3	6	6	-
S	66	Günter Eisenhut	38	12	17	7	36	20	-
S	70	Miroslav Pagac	4	-	1	-	1	2	-

Topskorer

15.02.96



- | | | |
|----|---------------------------------|-----------|
| 1. | Clayton Young (ERC Ingolstadt) | 22 Punkte |
| 2. | Mike Martens (EV Regensburg) | 19 Punkte |
| 3. | Jason Dunham (TEV Miesbach) | 18 Punkte |
| 4. | Guy Phillips (ETC Crimmitschau) | 18 Punkte |
| 5. | Guido Hiller (ETC Crimmitschau) | 17 Punkte |

EVR aktuell – EVR-aktuell – EVR-aktuell

Letzte Warnung!

an die Unverbesserlichen

Der EV Regensburg hat in dieser Saison bereits dreimal Strafe bezahlt für die Unverbesserlichen, die es nicht lassen können, Raketen oder Leuchtmunition aus Pistolen abzuschießen. Ebenso mußten einige Schiedsrichtertrikots bezahlt werden, die von herabfallenden Funken verbrannt worden sind.

Die nächste Strafe wird 2000,- DM plus eine Heimspielsperre kosten. Das sind zusammen ca. 22.000,- Mark. Die Ordner achten verstärkt auf dieses Problem. Wer ertappt wird, dessen Personalien werden von der Polizei festgestellt und er muß die vollen Kosten tragen!

Aktuelle Tabellen – DEL – 1. Liga Süd – 2. Liga Süd

Qualifikation zur 1. Liga / B

ETC Crimmitschau	–	EV Pfronten	6:2
TuS Geretsried	–	Bad Reichenhall	4:2
TEV Miesbach	–	EV Regensburg	3:9
ERC Ingolstadt	–	EC Ulm/Neu-Ulm	6:3
EV Regensburg	–	ETC Crimmitschau	4:7
EV Pfronten	–	TEV Miesbach	3:4
EC Ulm/Neu-Ulm	–	TuS Geretsried	7:3
Bad Reichenhall	–	ERC Ingolstadt	3:7
1. ETC Crimmitschau	10	53:27	18:2
2. TuS Geretsried	10	46:32	15:5
3. ERC Ingolstadt	10	55:30	14:6
4. TEV Miesbach	10	34:48	9:11
5. EV Regensburg	10	45:57	8:12
6. Bad Reichenhall	10	39:54	7:13
7. EC Ulm/Neu-Ulm	10	38:44	6:14
8. EV Pfronten	10	28:46	3:17

Qualifikation zur 1. Liga / A

TSV Peißenberg	–	EV Ravensburg	9:2
ERC Sonthofen	–	ERSC Amberg	2:4
Deggendorfer EC	–	SC Bietigheim	4:2
EC Stuttgart	–	EV Füssen	2:4
ERSC Amberg	–	TSV Peißenberg	8:6
EV Füssen	–	Deggendorfer EC	6:4
EV Ravensburg	–	ERC Sonthofen	3:5
SC Bietigheim	–	EC Stuttgart	6:2
1. Deggendorfer EC	10	46:34	14:6
2. ERC Sonthofen	10	49:44	13:7
3. TSV Peißenberg	10	47:35	12:8
4. SC Bietigheim	10	40:37	11:9
5. EV Ravensburg	10	57:53	10:10
6. ERSC Amberg	10	45:50	9:11
7. EV Füssen	10	39:48	9:11
8. EC Stuttgart	10	35:57	2:18

Deutsche Eishockeyliga (DEL)

1. Preussen Devils	49	210:104	77
2. Düsseldorfer EG	50	228:127	77
3. Kölner Haie	48	251:117	75
4. EV Landshut	49	220:126	75
5. SERC Wild Wings	50	214:150	68
6. Adler Mannheim	50	195:163	67
7. KEV Pinguine	49	168:152	58
8. Frankfurter Löwen	49	188:158	51
9. Kassel Huskies	47	137:139	48
10. Ratinger Löwen	49	177:194	46
11. Nürnberg Ice Tigers	49	141:173	42
12. Star Bulls Rosenheim	48	152:189	39
13. SC Riessersee	49	147:203	39
14. Augsburger Panther	47	152:174	37
15. Kaufbeurer Adler	50	141:233	31
16. EC Hannover	50	143:247	30
17. EHC Eisbären Berlin	49	122:227	27
18. Füchse Sachsen	50	126:236	21

1. Liga Süd / Meisterrunde

1. EC Heilbronn	12	75:46	17:7
2. 1. EV Weiden	12	50:40	17:7
3. EC Bad Tölz	12	65:46	16:8
4. EHC Freiburg	12	68:53	15:9
5. TSV Erding	12	38:36	13:11
6. EV Landsberg	12	44:48	13:11
7. ERC Selb	12	53:73	9:15
8. EHC Klostersee	12	31:54	8:16
9. EHC Straubing	12	44:58	7:17
10. EC Peiting	12	40:54	5:19

Bandengeflüster

Zu besonderen Ehren kamen **Elfriede** und **Hubert**. Die beiden EVR-Fans, die sich seit vielen Wochen in der Zeitung über Inserate mitteilen, wer wann und wie lange zum EVR geht, waren die Hauptfiguren in der MZ-"Sportsatire" "links oben" vom Freitag 16. Februar.

☆☆☆

Völlig überrascht war Eishockey-Abteilungsleiter **Konrad Kaser** von dem Wunsch eines Crimmitschauer Fans. Der Sachse wollte für sich und seine Freunde gleich 70 Stadionhefte auf einmal kaufen. Da der "Chef" aber nur 40 dabei hatte, zahlte der Gast trotzdem gleich alle, um vor Spielbeginn auch ja noch welche zu bekommen.

☆☆☆

Erstmals in der Geschichte des EVR waren bei dem Spiel gegen den ETC Crimmitschau in der offiziellen Stadion-

zeitung Prospek- te beigelegt. Auftrag- geber für diesen bisher einmaligen Fall war der Organisationsleiter der IDUNA/NOVA, **Peter Schmid**. Der Ver- sicherungsfachmann ist sehr froh über die Partnerschaft zwi- schen dem EVR und der Iduna/Nova.

☆☆☆

Wie schon viele EVR-Fans bemerkt ha- ben dürften, befindet sich der Fanclub- Stand seit einigen Spielen an einem neuen Standort in einer Holzbude am Hauptaufgang. **Richard Münch**, der 2. Vorsitzende des Fanclub "Rot-Weiß", freut sich über die besseren Bedingun- gen für den Fanartikelverkauf.



ICH FREU' MICH DRAUF...



... daß ich
wahrschein-
lich der
einzige öster-
reichische
EVR-Fan
bin ...

sagt "Charly"
Rainer Juen
aus Regensburg

Aktuelles vom EVR-Nachwuchs

Liebe Eishockeyfreunde!

So spielte unser Nachwuchs am vergangenen Wochenende:

Kleinschüler: ESV Gebensbach – EV Regensburg 0:3

Bei diesem Spiel zeigten unsere Kleinschüler, daß man auch manchmal krankheitsbedingte Ausfälle ersetzen kann. Über weite Phasen des Spiels kontrollierte der EVR Puck und Gegner und zeigte eine ausgezeichnete, kämpferische Leistung. Wenn es weiterhin so gut läuft, bleibt der dritte Tabellenplatz in Reichweite.

Torschützen: Wolfgang Dengler (1 Tor), Marc Belz (1), Stefan Huber (1).

Knaben: EV Regensburg – ESV Bayreuth 0:6

Das erste Aufstiegsrundenspiel zur Landesliga verlief für unsere Knabenmannschaft leider nicht so wie gewünscht. Keiner der Knaben fand während des Spiel zu seiner Normalform. Dieses Spiel soll die Mannschaft schnell vergessen und als Einheit wieder an kommende Partien herangehen, denn diese Niederlage kann den EVR noch nicht aus der Bahn werfen.

Schüler: SC Riessersee – EV Regensburg 8:5

Aufopferungsvoll wie die Löwen kämpfte unsere Schülermannschaft in Riessersee und führte bis zehn Minuten vor Schluß gegen den Tabellenzweiten der Landesliga mit 5:4. Bedingt durch einige Strafzeiten ging am Ende die Kraft aus, wodurch die Leistung nicht geschmälert, und Moral und Einigkeit nicht erschüttert werden konnte.

Torschützen: Stefan Stummvoll (4 Tore), Andreas Schönberger (1).

Jugend: EV Regensburg – TSV Erding 2:4

Das erste Aufstiegsrundenspiel der Jugendmannschaft ging zwar verloren, doch überaus imponierend kämpften die sieben Spieler, darunter der 2. Torwart, bis zum Umfallen gegen eine Erdinger Mannschaft, die mit drei kompletten Reihen antreten konnte. Trotz dieser Unterlegenheit, hatte der EVR Chancen, das Spiel für sich zu entscheiden.

Torschützen: Andreas Schönberger (2 Tore).

Junioren: EV Regensburg – ERC Selb 9:5

Unsere Juniorenmannschaft, die in der Aufstiegsrunde steht, konnte im Spiel gegen den Tabellersten beweisen, daß mit ihnen zu rechnen ist. Überschattet wurde das Spiel durch die Verletzung von Tobias Hieber, der voraussichtlich für den Rest der Saison ausfällt. Auf diesem Wege gute Besserung.

Torschützen: Tobias Freundorfer (4 Tore), Stefan Semmelmann (2), Stefan Schindler (1), Jörg Straßberger (1), Michael Wojtynek (1).

Vorschule: EV Regensburg – EHC Straubing 2:11

Auch unsere Kleinsten durften an diesem Wochenende schon einmal Spielluft schnuppern. Ein tolles Erlebnis war es für unsere Kinder, was in diesem Alter das wichtigste ist.

Und nun zu den Spielen an diesem Wochenende:

Samstag, 24. Februar 1996

11.30 Uhr	Jugend	EV Regensburg	–	EV Weiden
17.00 Uhr	Kleinschüler	EV Regensburg	–	ESV Gebensbach

Sonntag, 25. Februar 1996

11.30 Uhr	Knaben	ESV Buchloe	–	EV Regensburg
17.00 Uhr	Schüler	EV Regensburg	–	EV Fürstenfeldbruck
17.00 Uhr	Junioren	ESC Dorfen	–	EV Regensburg

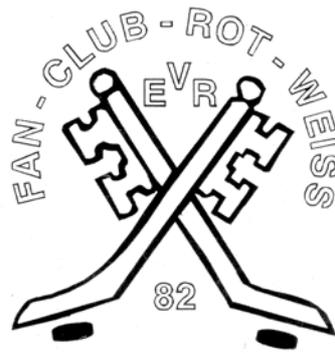
Dienstag, 27. Februar 1996

20.00 Uhr	Jugend	EV Weiden	–	EV Regensburg
-----------	--------	-----------	---	---------------

Hallo liebe Eishockey-Fans!

Mit großen Schritten nähern wir uns dem Saisonende. Manche Fans spielen das Spielchen "Was wäre wenn?". Betrachten wir die Situation mit dem Freiluftstadion nüchtern, wäre eine Saison in der 1. Liga sportlich und finanziell zu verantworten? Wie würden die Fans reagieren, wenn der EVR in eine Erstliga-Saison mit 0:10 Punkten starten würde? Würde der Verein überhaupt in die 1. Liga aufgenommen? Sollte sich in der Gruppe A der EV Ravensburg für die 1. Liga qualifizieren,

hätten wir ein Beispiel, wie die 1. Liga mit einem Verein ohne Dach umgeht und wie sich der Aufstieg sportlich und finanziell auswirken würde. So gesehen, ist es hinterher immer einfach zu sagen, hätten wir dies oder jenes Spiel gewonnen, wären wir dabei gewesen. Die jetzige Vorstandschaft der Eishockeyabteilung sollte ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen und den Verein weiterhin führen. Leider mußten wir die Busfahrt nach Miesbach mangels Beteiligung am vergangenen Sonntag absagen. Wenn sich für das Spiel in Geretsried genügend Mitfahrer anmelden, würden wir einen Fanbus organisieren. Meldet euch bitte am Souvenirstand an. Abfahrt wäre um 13.30 Uhr.



Euer Fan-Club Rot-Weiß